



Olympiasieger Fritz Fischer in der Chiemgau Arena © Fritz Fischer Biathloncamp

28.01.2019 18:01 CET

Sommer-Biathlon abgesagt!

!Der Sommer-Biathlon ist leider aufgrund der geringen Nachfrage abgesagt!

Sommerbiathlon mit Legende Fritz Fischer erstmalig auf einer Ostseeinsel

Fehmarn, 28. Januar 2019 – Am 17. und 18. August 2019 wird der neue Yachthafenvorplatz in Burgtiefe auf Fehmarn zur Biathlon-Arena. Erstmals findet auf einer Ostseeinsel ein Sommer-Biathlon statt. Das Event wird begleitet von Olympiasieger Fritz Fischer und seinem Team des „Biathloncamps“ aus Ruhpolding. Bei dem Staffelwettkampf aus Laufen und Schießen kann jeder mitmachen. Sportreporter Wilfried Hark moderiert vor Ort.

Wintersport im Sommer am Meer – der ehemalige Olympiasieger, Weltmeister, Weltcupsieger und Bundestrainer im Biathlon Fritz Fischer veranstaltet Mitte August einen Sommerbiathlon auf Fehmarn. Die Moderation übernimmt Wilfried Hark – die bekannte Biathlonstimme der ARD. Das Team des „Fritz Fischer Biathloncamps“ aus Ruhpolding sorgt für Ausrüstung und echtes Profi-Feeling vor der maritimen Kulisse des Yachthafens Burgtiefe. Das Event zum Mitmachen verteilt sich auf zwei Tage. Im Anschluss an die Wettkämpfe lädt der Biathlon-Star zum Small-Talk mit Autogrammstunde ein.

„Biathlon ist die beste Schule des Lebens“ so Fritz Fischer, der frisch vom Biathlon-Weltcup aus Antholz zurück ist. Der Sommerbiathlon auf Fehmarn sei eine super Idee und er freue sich schon sehr auf die Talentsuche im Norden. Wilfried Hark berichtet von sechs Millionen Zuschauern, die den Weltcup in Ruhpolding vor knapp zwei Wochen vom Fernseher aus verfolgt haben. Die Faszination für Biathlon sei groß. „Ich freue mich, den Sport in einer anderen schönen Umgebung direkt am Wasser zu erleben, Leute an den Biathlon heranzuführen und vielleicht auch neue Facetten zu entdecken“, so Hark. Das bringe den Sport voran.

Biathlon ist eine Kombination aus Skilanglauf und Schießen. In der Sommervariante gehen die Teilnehmer in Laufschuhen an den Start. Zurückgelegt wird eine Strecke von 400 Metern, im Anschluss wird die Treffsicherheit unter Beweis gestellt. Fünf Scheiben müssen mit acht Schuss getroffen werden, sonst geht es in die Strafrunde. Dafür werden mobile Laser-Biathanlagen aufgebaut, bei denen mit originalgetreuen Gewehren auf Klappscheiben-Ziele geschossen wird, wie man sie aus dem Profisport kennt. Antreten können je 32 Staffeln mit vier Läufern sowie acht Kinderstaffeln. Am Samstag finden Rennen für Vereine, Gruppen oder Unternehmen statt, am Sonntag beginnen erst die Kinder, dann folgen Einzelstarter, die sich zu Staffeln vereinen.



„Als die Idee eines Biathlons auf der neuen Yachthafenpromenade aufkam, waren wir direkt Feuer und Flamme. Wir erwarten dieses außergewöhnliche Event voller Spannung und freuen uns auf Fritz Fischer und Wilfried Hark“, so Fehmarns Tourismusdirektor Oliver Behncke, der die Besonderheit eines Wintersportwettkampfs mitten im Sommer an der Ostsee mit der Szenerie aus Segelbooten und der Begleitung der Wintersportelite aus Fischer und Hark hervorhebt. Biathlon zählt, wie die Einschaltquoten zur Winter-Olympiade 2018 in Pyeongchang zeigten, zu der beliebtesten Wintersportart der Deutschen. Auch auf Fehmarn erwarte man ein begeistertes Publikum.

Der Sommerbiathlon findet in Kooperation mit dem Tourismus-Service Fehmarn und der Stadt Fehmarn statt. Zu den Sponsoren zählt die Gesundheitskasse AOK NORDWEST. Anmeldeformulare und alle weiteren Informationen gibt es unter www.fehmarn.de und www.yachthafen-burgtiefe.de.

Fehmarn ist die einzige deutsche Ostseeinsel Schleswig-Holsteins und eine Stadt in Schleswig-Holstein, die 2003 durch Fusion aller Gemeinden der Insel gebildet wurde. Der Inselname geht auf „fe mer“, slawisch für „am Meer gelegen“, zurück. Mit einer Fläche von 185 Quadratkilometern ist Fehmarn die drittgrößte Insel Deutschlands. Als Teil der „Vogelfluglinie“, der direkten Verkehrsverbindung zwischen den Großräumen Kopenhagen und Hamburg, ist Fehmarn seit 1963 durch die Fehmarnsundbrücke im Süden an das schleswig-holsteinische Festland angeschlossen. Ebenso gibt es eine 19 Kilometer lange Fährverbindung von Puttgarden im Norden Fehmarns bis ins dänische Rødby. Auf Fehmarn befindet sich in Staberhuk der östlichste und in Marienleuchte der nordöstlichste Punkt Schleswig-Holsteins. Etwa 2.200 Sonnenstunden im Jahr machen die Heimat der „Fehmaraner“ zu einer der sonnenreichsten Regionen Deutschlands. Das milde Reizklima veranlasst jährlich etwa 350.000 Touristen mit 2 Millionen Übernachtungen zu einem Urlaub auf der Insel – vorwiegend in Ferienwohnungen, auf Campingplätzen und Bauernhöfen. Auf dem 78 Kilometer langen Küstenstreifen wechseln sich Naturstrände, Binnenseen und Steilküsten ab. Die Strände bei Burgtiefe und dem Wulfener Hals sind die südlichsten und weißesten Sandstrände der Insel. Im Landesinneren laden Felder und Wiesen zu Radtouren oder Spaziergängen ein. Auch zum (Kite) Surfen, Segeln, Tauchen, Reiten, Golfen oder Angeln ist das im Volksmund auch „Knust“ genannte Eiland bestens geeignet. Etablierte Veranstaltungen sind u.a. die Fehmarn Days of American Bikes, der Fehmarn-Marathon, der Weinsommer und das Rapsblütenfest.

Kontaktpersonen



Sina Schweyer

Pressekontakt
Mitarbeiterin Marketing
presse@fehmar.de



Almut Wiemold

Pressekontakt
Leitung Marketing/Produktentwicklung/Vertrieb
presse@fehmar.de